

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Andreas Grutzeck und Dennis Gladiator (CDU) vom 15.09.20

und Antwort des Senats

Betr.: Damit die Integration gelingt – „Flüchtlingsmonitoring“ August 2020

Einleitung für die Fragen:

Auch wenn die Zahl der monatlich neu nach Hamburg kommenden Flüchtlinge im Vergleich zum Herbst/Winter des Jahres 2015 massiv zurückgegangen ist, so sind es monatlich noch mehrere Hundert Personen, die untergebracht werden müssen. Während die Unterbringung inzwischen in geregelten Bahnen verläuft, tut sich der Senat allerdings bei der Integration der Bleibeberechtigten und der Rückführung der Personen ohne Aufenthaltsstatus noch schwer. Um rechtzeitig Fehlentwicklungen ausmachen zu können, ist es notwendig, regelmäßig die wichtigsten Kennzahlen zu diesen Themenfeldern abzufragen.

Wir fragen den Senat:

Frage 1: *Wie viele Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern und mit welchem aufenthaltsrechtlichen Status gab es mit Stand Ende August 2020 jeweils in Hamburg? Bitte auch die Herkunftsländer der ausreisepflichtigen Flüchtlinge mit und ohne Duldung darstellen. Bei wie vielen davon besteht Unterbringungsbedarf?*

Antwort zu Frage 1:

Die statistischen Angaben für den Monat August sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 1

GESAMTÜBERSICHT		
Rechtsgrundlage	Gesamt	Summe
Aufenthaltsurlaubnis aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen		34.003
nach § 22 Satz 1 AufenthG	8	
nach § 22 Satz 2 AufenthG	133	
nach § 23 Abs. 1 AufenthG	995	
nach § 23 Abs. 2 AufenthG	499	
nach § 23 Abs. 4 AufenthG	109	
nach § 23a AufenthG	148	
nach § 24 AufenthG	2	
nach § 25 Abs. 1 AufenthG	452	
nach § 25 Abs. 2 AufenthG (Flüchtlingseigenschaft zuerkannt)	14.902	
nach § 25 Abs. 2 AufenthG (subsidiärer Schutz gewährt)	4.371	
nach § 25 Abs. 3 AufenthG (Abschiebungshindernis)	6.799	
nach § 25 Abs. 4 Satz 1 AufenthG	1.003	
nach § 25 Abs. 4 Satz 2 AufenthG	437	
nach § 25 Abs. 4b AufenthG	3	

Rechtsgrundlage	Gesamt	Summe
nach § 25 Abs. 5 AufenthG	3.257	
nach § 25a Abs. 1 AufenthG	360	
nach § 25a Abs. 2 Satz 1 AufenthG	12	
nach § 25a Abs. 2 Satz 2 AufenthG	9	
nach § 25a Abs. 2 Satz 3+5 AufenthG	1	
nach § 25b Abs. 1 Satz 1 AufenthG	378	
nach § 25b Abs. 4 AufenthG (Ehegatte/Lebenspartner)	23	
nach § 25b Abs. 4 AufenthG (Minderjähriges Kind)	102	
Niederlassungserlaubnis		8.819
nach § 23 Abs. 2 AufenthG (besondere Fälle)	1.889	
nach § 23 Abs. 4 AufenthG (Resettlement) NE	11	
nach § 26 Abs. 3 Satz 1 AufenthG (Asyl/GFK nach 3 Jahren)	1.435	
nach § 26 Abs. 3 Satz 1 AufenthG (Asyl/GFK nach 5 Jahren)	902	
nach § 26 Abs. 3 Satz 2 AufenthG (Resettlement nach 3 Jahren)	-	
nach § 26 Abs. 3 Satz 3 AufenthG (Asyl/GFK nach 3 Jahren)	704	
nach § 26 Abs. 3 Satz 5 i.V.m. § 35 AufenthG (Kinder mit Einreise vor Vollendung des 18. Lebensjahrs)	-	
nach § 26 Abs. 3 Satz 6 i.V.m. Satz 1 AufenthG (Resettlement nach 5 Jahren)	52	
nach § 26 Abs. 3 Satz 6 i.V.m. Satz 3 AufenthG (Resettlement nach 3 Jahren)	20	
nach § 26 Abs. 4 AufenthG (aus humanitären Gründen nach 5 Jahren)	968	
nach § 26 Abs. 4 AufenthG (aus humanitären Gründen nach 7 Jahren)	2.838	
Aufenthaltsgestattung		5.538
Aussetzung der Abschiebung (Duldung)		6.616
Summe der Flüchtlinge		54.976

Die Personen, die aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen eine Aufenthaltserlaubnis besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 2

Herkunftsland	Zahl der Personen
Syrien	10.150
Afghanistan	9.736
Eritrea	1.978
Irak	1.923
Iran	1.860
Russische Föderation	965
Ghana	669
Somalia	596
Serbien	546
Türkei	542

Die Personen, die eine Niederlassungserlaubnis besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 3

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	1.664
Russische Föderation	1.034
Iran	944
Türkei	686
Syrien	466
Bosnien und Herzegowina	447
Serbien	293

Herkunftsland	Zahl der Personen
Kosovo	232
Togo	184
Irak	165

Die Personen, die eine Aufenthaltsgestattung besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 4

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	1.590
Iran	952
Irak	722
Syrien	511
Türkei	284
Russische Föderation	205
Somalia	171
Nicaragua	169
Eritrea	77
Albanien	64

Die ausreisepflichtigen Personen, die eine Duldung besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 5

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	1.001
Russische Föderation	630
Irak	565
Ghana	496
Iran	382
Ägypten	331
Serbien	318
Montenegro	221
Türkei	214
Nordmazedonien	189

Die als ausreisepflichtig erfassten Personen, die nicht im Besitz einer gültigen Duldung sind, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 6

Herkunftsland	Zahl der Personen
Polen	296
Rumänien	191
Afghanistan	189
Albanien	166
Nordmazedonien	162
Türkei	139
Serbien	131
Ghana	112
Bulgarien	108
Russische Föderation	75

(Quelle: Ausländerzentralregister (AZR), Stand zum 31.08.2020)

Frage 2: *In Drs. 22/1068 heißt es, dass die abnehmende Zahl an Flüchtlingen auch mit der vermehrten Ausstellung von Fiktionsbescheinigungen gemäß § 81 Absatz 4 und 5 AufenthG im Rahmen der Corona-Pandemie zusammenhängen könne. Diese werden nicht in die Gesamtzahl der monatlich veröffentlichten Flüchtlingszahlen einbezogen.*

Wie viele Fiktionsbescheinigungen gemäß § 81 Absatz 4 und 5 AufenthG wurden bisher im Jahr 2020 ausgestellt? Bitte zusätzlich nach Monaten aufschlüsseln.

Antwort zu Frage 2:

Im Zeitraum von Januar 2020 bis September 2020 wurden insgesamt 22.704 Fiktionsbescheinigungen gemäß § 81 Absatz 4 AufenthG an unterschiedliche Personen erteilt.

Eine genaue Aufschlüsselung ist folgender Tabelle zu entnehmen:

Tabelle 7

Monat	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep (Stand 17.09.2020)
Anzahl	3.249	2.902	2.167	307	943	3.321	4.156	3.565	2.094

Frage 3: Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern kamen im August 2020 neu nach Hamburg? Wie viele dieser Personen aus welchen Herkunftsländern verblieben in Hamburg?

Antwort zu Frage 3:

Im August 2020 suchten 521 Menschen in Hamburg Schutz. 338 Personen wurden nach den §§ 45, 46 Asylgesetz (AsylG) und § 15a Aufenthaltsgesetz (AufenthG) Hamburg zugewiesen. Die Hauptherkunftsländer der Personen, für die eine Verteilungsentscheidung getroffen wurde, sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 8

Herkunftsstaat	Verteilungsentscheidungen gesamt	davon Hamburg zugewiesen
Afghanistan	117	96
Syrien	63	42
Ghana	51	39
Iran	50	15
Albanien	34	32
Irak	25	22
Russische Föderation	25	5
Türkei	22	12
Somalia	11	5
Nordmazedonien	11	10

Frage 4: Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern stellten im August 2020 in Hamburg einen Asylantrag?

Antwort zu Frage 4:

Die in Hamburg gestellten Asylanträge sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 9

Herkunftsstaaten Hamburg Juli 2020	ASYLANTRÄGE		
	gesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Albanien	2	1	1
Kosovo	2	0	2
Russische Föderation	14	14	0
Türkei	16	15	1
Serbien	1	0	1
Europa	35	30	5
Algerien	2	0	2
Eritrea	8	7	1
Nigeria	2	2	0

Herkunftsstaaten Hamburg Juli 2020	ASYLANTRÄGE		
	gesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Ghana	3	3	0
Libyen	2	2	0
Marokko	2	2	0
Guinea	2	1	1
Somalia	4	4	0
Ägypten	1	0	1
Afrika	26	21	5
Afghanistan	98	96	2
Georgien	1	0	1
Irak	29	25	4
Iran	22	18	4
Libanon	3	0	3
Pers. aus palästinensischen Gebieten	3	3	0
Tadschikistan	1	1	0
Syrien	74	72	2
Asien	231	215	16
Ungeklärt	6	6	0
Unbekannt	6	6	0
Herkunftsländer gesamt	298	272	26

(Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Stand: 31.08.2020)

Frage 5: *Wie viele Asylverfahren wurden im August 2020 mit jeweils welchem Ergebnis beschieden?*

Antwort zu Frage 5:

Im August 2020 wurden 221 Asylverfahren beschieden. Die Ergebnisse sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 10

Entscheidung	Anzahl
Anerkennungen als Asylberechtigte (Art. 16a GG und Familienasyl)	0
Anerkennungen als Flüchtling gemäß § 3 Absatz 1 AsylG	40
Gewährung von subsidiärem Schutz gemäß § 4 Absatz 1 AsylG	23
Feststellung eines Abschiebungsverbotes gem. § 60 Abs. 5 und 7 Aufenthaltsgesetz	13
Ablehnungen	79
Sonstige Verfahrenserledigungen (zum Beispiel Rücknahmen)	66

(Quelle: BAMF, Stand: 31.08.2020)

Frage 6: *Wie war die Gesamtschutzquote im August 2020?*

Antwort zu Frage 6:

Die Gesamtschutzquote, also der Anteil von Personen, die als Asylberechtigte oder Flüchtling anerkannt wurden, denen subsidiärer Schutz gewährt oder ein Abschiebungsverbot festgestellt wurde, an der Gesamtzahl der Verfahrenserledigungen, betrug im August 2020 34,39 Prozent.

Frage 7: *Wie viele Monate betrug die durchschnittliche Asylverfahrensdauer in Hamburg im August 2020? Und wie viele Altfälle gibt es aktuell noch?*

Antwort zu Frage 7:

Nach einem Bericht des BAMF („Ausgabe: August 2020“) wird die Verfahrensdauer für Jahresverfahren (Antragstellung in den vergangenen zwölf Monaten) mit 3,1 Monaten, die für Gesamtverfahren mit 8,3 Monaten angegeben.

In dem Bericht des BAMF werden für Hamburg insgesamt 972 anhängige Asylverfahren ausgewiesen, davon 885 aufgrund von Erstanträgen, 87 aufgrund von Folgeanträgen. Eine Unterscheidung in Alt- und Neufälle erfolgt nicht.

Frage 8: *Wie viele Anträge auf Familienzusammenführung von Flüchtlingen wurden im August 2020 gestellt?*

Antwort zu Frage 8:

Im August 2020 gingen beim Einreisereichgebiet des Einwohner-Zentralamts insgesamt 187 Visa-Anträge auf Familienzusammenführung ein, die nach §§ 31 fortfolgende AufenthV der individuellen Zustimmung der Hamburger Ausländerbehörde bedürfen. Die Zahl der bei den deutschen Auslandsvertretungen insgesamt gestellten Anträge auf Familienzusammenführung ist nicht bekannt. Das Auswärtige Amt hat mitgeteilt, die Zahl der auf Hamburg entfallenden Anträge auf Familienzusammenführung zu Flüchtlingen nicht ermitteln zu können.

Frage 9: *Wie viele Personen waren im August 2020 in den Einrichtungen der Erstaufnahme (EA)? Bitte auch nach Unterkünften aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 9:

Die Belegungszahlen in den EAs sowie im Ankunftszentrum Rahlstedt sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Tabelle 11

Standort EA und Ankunftszentrum	Belegung 31.08.2020
Bargkoppelstieg 10 – 14 (Zentrale Erstaufnahme)	205
Bargkoppelweg 66 a (Zentrale Erstaufnahme)	18
Kaltenkirchener Straße	61
Harburger Poststraße	188
Sportallee	82
Neuer Höltigbaum	100
Gesamt	654

(Quelle: Einwohner-Zentralamt/Quartiersmanagement QMM)

Frage 10: *Wie viele Personen waren im August 2020 in der Folgeunterbringung (hier mit Ausweisung Wohnungsloser, wohnberechtigter und nicht wohnberechtigter Zuwanderer)? Bitte auch nach Unterkünften aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 10:

Zur Belegung der Standorte der öffentlich-rechtlichen Unterbringung von Zuwanderern und Wohnungslosen siehe Anlage 1.

Frage 11: *Wie viele Personen waren im August 2020 in den Einrichtungen für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge jeweils untergebracht? Bitte auch nach einzelnen Unterkünften aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 11:

Die Anzahl der Personen, die im August 2020 in den Einrichtungen für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge untergebracht waren, ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Tabelle 12

Einrichtung	Anzahl
Kinder- und Jugendnotdienst	10
KJND - Mädchenhaus	2
Clearingstelle EVE	14
Freie Träger, andere Orte	3
Einrichtungen des LEB	3

Einrichtung	Anzahl
Gesamtergebnis	32

Quelle: Landesbetrieb Erziehung und Beratung (LEB)

Frage 12: *Wie viele Bewohner von EAs in Hamburg waren im August 2020 bereits über den gesetzlich genehmigten Zeitraum von sechs Monaten hinaus dort untergebracht? Wie viele davon stammen aus sicheren Herkunftsstaaten?*

Antwort zu Frage 12:

Siehe <https://www.hamburg.de/sfa-lagebild/12158510/lagebild-aktuell/>.

Frage 13: *Wie viele Personen erhielten im August 2020 Leistungen nach AsylbLG?*

Antwort zu Frage 13:

Im August 2020 erhielten 11.184 Personen Leistungen nach dem AsylbLG.

Frage 14: *Zu-/Abfluss Erst- und Folgeunterkünfte: Wie viele Personen zogen im August 2020 neu in eine EA, wie viele zogen aus, wie viele siedelten in Folgeunterkünfte um und wie viele zogen hier wieder aus? Wie viele wurden neu in regulären Wohnungen untergebracht?*

Antwort zu Frage 14:

Nach Auswertung von f & w fördern und wohnen AöR wurden 195 Personen im August 2020 in einer EA aufgenommen. 188 Personen verließen im gleichen Zeitraum die EA, davon wechselten 164 Personen in die öffentlich-rechtliche Unterbringung.

Außerdem wurden 212 Wohnungslose im August 2020 in die öffentlich-rechtliche Unterbringung aufgenommen. Im gleichen Zeitraum haben 536 Personen (Zuwanderer) und 290 Personen (Wohnungslose) die öffentlich-rechtliche Unterbringung verlassen. Im August 2020 wurden 372 Personen (Zuwanderer) und 118 Personen (Wohnungslose) mit Wohnraum versorgt.

Frage 15: *Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern kamen im August 2020 neu nach Hamburg?*

Frage 16: *Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern und UMA als Volljährige in Hilfen für junge Volljährige nach dem SGB VIII gab es mit Stand Ende August 2020 in Hamburg?*

Antwort zu Fragen 15 und 16:

Siehe Anlage 2.

Frage 17: *Im Jahr 2015 wurden 2.160 Rückführungen durchgeführt, im Jahr 2016 waren es 3.062, im Jahr 2017 nur noch 1.211, im Jahr 2018 1.076 und im Jahr 2019 1.212 Rückführungen. Wie viele vorbereitete, vollzogene und gescheiterte Rückführungen beziehungsweise Abschiebungen gab es im August 2020? Welche Gründe führten jeweils zum Scheitern?*

Antwort zu Frage 17:

Im August 2020 wurden 98 Rückführungen vorbereitet. Davon konnten 66 Rückführungen vollzogen werden. 32 vorbereitete Rückführungen konnten aufgrund folgender Abschiebehindernisse nicht vollzogen werden:

Tabelle 13

Grund für Nichtvollzug der Rückführung	Zahl der Personen
nicht angetroffen	23
Sonstige Gründe	9

Frage 18: *Wie viele Personen waren im August 2020 ausreisepflichtig ohne Duldung?*

Antwort zu Frage 18:

Im August 2020 weist das AZR 2.811 Personen als ausreisepflichtig ohne Duldung für Hamburg aus, wovon 795 Personen aus EU-Mitgliedstaaten kommen.

Die Personen ohne Duldung aus EU-Mitgliedstaaten enthalten unter anderem Altfälle vor dem EU-Beitritt (und damit um freizügigkeitsberechtigten Personen), deren Fehlerfassung im AZR bislang nicht bereinigt wurde. Auch handelt es sich um Personen, die sich in Haft befinden, sowie um Personen, die verspätet oder gar nicht zur Duldungsverlängerung vorsprechen, die EU-Freizügigkeit jedoch gemäß § 5 Absatz 4 Freizügigkeitsgesetz/EU aberkannt wurde.

Trotz des Begriffes „ausreisepflichtig“ verbindet sich hiermit nicht automatisch die Möglichkeit, den Aufenthalt auch tatsächlich zu beenden, zum Beispiel bei fehlenden Reisedokumenten.

Frage 19: *Wie viele Personen befanden sich im August 2020 insgesamt in Abschiebehaft? Wie viele davon jeweils an welchem Standort?*

Antwort zu Frage 19:

Im August 2020 befanden sich insgesamt elf Personen in Abschiebehaft, die sämtlich in der Rückführungseinrichtung Hamburg untergebracht waren.

Frage 20: *Wie viele Personen aus Abschiebehaft wurden im August 2020 in jeweils welches Land abgeschoben? Wie viele Personen wurden aus welchen anderen Gründen aus der Abschiebehaft entlassen?*

Antwort zu Frage 20:

Es wurden im August 2020 insgesamt acht Personen aus Abschiebehaft abgeschoben, davon zwei Personen nach Spanien und jeweils eine Person nach Polen, Albanien, Georgien, Nordmazedonien, Österreich und in die Türkei.

Zwei Personen wurden aus anderen Gründen aus der Abschiebehaft entlassen (OVG-Beschluss, Unterbringung gemäß Psychisch-Kranken-Gesetz nach Suizidversuch).

Frage 21: *Wie viele Personen befanden sich im August 2020 in Ausreisegewahrsam und aus welchen Herkunftsländern stammen sie?*

Antwort zu Frage 21:

Im August 2020 befanden sich drei Personen in Ausreisegewahrsam, davon zwei mit georgischer und eine Person mit polnischer Staatsangehörigkeit.

Frage 22: *Aus wie vielen Mitarbeitern beziehungsweise Vollzeitäquivalenten (VZÄ) besteht die Stabsstelle Flüchtlinge und übergreifende Aufgaben (SFA)?*

Antwort zu Frage 22:

Die Stabsstelle Flüchtlinge und übergreifende Aufgaben (SFA) besteht aus 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (14,17 VZÄ, Stand 31. August 2020).

Frage 23: *Wie viele Mitarbeiter beziehungsweise VZÄ in der Ausländerbehörde waren im August 2020 mit Rückführungen beziehungsweise Abschiebungen befasst?*

Antwort zu Frage 23:

Das Referat E 34 (Rückführungen) bestand am 31. August 2020 aus 31 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit 31,00 VZÄ.

Das Referat E 35 (Rückführungseinrichtung), das seit dem 13. April 2018 eingerichtet wurde, bestand am 31. August 2020 aus 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit 17,00 VZÄ.

Das Referat E 32 (Aufenthalt von Asylbewerbern und Flüchtlingen), das auch für die Vorbereitung der Rückführungen und freiwilligen Ausreisen zuständig ist, umfasste 114 Beschäftigte mit 103,29 VZÄ.

Frage 24: *Wie viele Asylsachen gingen im August 2020 beim Verwaltungsgericht ein? Bitte nach Klagen und Rechtsschutzverfahren unterscheiden. Wie viele Verfahren wurden im August 2020 erledigt?*

Antwort zu Frage 24:

Im August 2020 sind beim Verwaltungsgericht Hamburg 159 Klagen und 50 Eilverfahren in Asylsachen eingegangen. Im selben Zeitraum sind dort 151 Klagen und 48 Eilverfahren in Asylsachen erledigt worden.

Frage 25: *Wie viele Asylsachen gingen im August 2020 beim Oberverwaltungsgericht ein und wie viele wurden erledigt?*

Antwort zu Frage 25:

Beim Hamburgischen Oberverwaltungsgericht sind im August 2020 insgesamt 13 Verfahren in Asylsachen eingegangen. In diesem Zeitraum wurden zehn Verfahren in Asylsachen erledigt.

Frage 26: *Wie viele Monate betrug im 4. Quartal 2018 sowie dem 1., 2., 3. und 4. Quartal 2019 und im 1. und 2. Quartal 2020 jeweils die durchschnittliche Verfahrensdauer von Klagen und Rechtsschutzverfahren vor dem Verwaltungsgericht sowie von Berufungen vor dem Oberverwaltungsgericht in Asylsachen?*

Antwort zu Frage 26:

Die Antwort auf die Frage ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Tabelle 14

Durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten*	Q IV 2018	Q I 2019	Q II 2019	Q III 2019	Q IV 2019	Q I 2020	Q II 2020
Verwaltungsgericht							
Klagen	17,1	16,9	18,8	19,7	22,6	22,7	23,9
Rechtsschutzverfahren	1,2	1,4	1,3	2,1	2,0	1,4	1,8
Hamburgisches Oberverwaltungsgericht							
Berufungen	5,6	6,6	6,4	5,7	8,6	6,6	11,7

* Trotz der Einschränkungen im Dienstbetrieb der Gerichte durch die Corona-Pandemie konnten beide Gerichte ihre Bestände weiter reduzieren. Dieser Bestandsabbau insbesondere von Langläuferverfahren aus der Hochphase der Neuzugänge in den Jahren 2016 bis 2018 beeinflusst die durchschnittlichen Verfahrensdauern erheblich.

Frage 27: *Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Projekt W.I.R beschäftigt?*

Antwort zu Frage 27:

Die Zahl der beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beträgt 64 (52,59 VZÄ; Stand August 2020), davon arbeiten 17 Personen (11,4 VZÄ) vorrangig in den Dependancen in Harburg und Bergedorf.

Frage 28: *Von Februar 2015 bis Februar 2017 hat W.I.R rund 5.000 Personen bezüglich ihrer Qualifikation registriert. Im Jahr 2018 waren es 793, im Jahr 2019 979. Wie viele waren es bisher im Jahr 2020 insgesamt?*

Antwort zu Frage 28:

Seit dem 1. Januar 2020 (bis einschließlich der 35. Kalenderwoche (KW)) wurden insgesamt 204 Personen mit ihren Qualifikationen erfasst. Im August 2020 (32. bis 35. KW) wurden 19 Personen mit ihren Qualifikationen erfasst. Im Übrigen siehe Drs. 22/818.

Frage 29: *Wie viele dieser Personen werden derzeit bei W.I.R und wie viele beim Jobcenter und bei der Arbeitsagentur aktiv betreut?*

Antwort zu Frage 29:

Jobcenter und BA verzeichneten mit Stand 35. KW insgesamt 1.282 Kundinnen und Kunden im Betreuungsbestand. Bei den kommunalen Dienstleistern im W.I.R waren mit Stand 35. KW insgesamt 2.248 Kundinnen und Kunden in der Betreuung.

Frage 30: *Wie viele Flüchtlinge sind derzeit insgesamt im Programm AvM-Dual? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?*

Antwort zu Frage 30:

Zum Stichtag 16. September 2020 befanden sich 1.090 Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung für Migrantinnen und Migranten (AvM-Dual), davon 818 Männer und 272 Frauen.

Frage 31: *Wie viele der in Hamburg lebenden Flüchtlingskinder sind im Kita-Alter?*

Antwort zu Frage 31:

Zum Stichtag 31. August 2020 lebten in Erstaufnahmeeinrichtungen 89 Kinder im Alter von null bis fünf Jahren und in den Unterkünften der öffentlich-rechtlichen Unterbringung 4.398 Kinder im Alter von null bis fünf Jahren. Hierbei handelt es sich um Kinder von Zuwanderern und Wohnungslosen. Eine Differenzierung zwischen den Kindern beider Personengruppen ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich. Es handelt sich aber ganz überwiegend um Kinder mit einem Migrations- beziehungsweise Fluchthintergrund.

Frage 32: *Wie viele Flüchtlingskinder besuchten mit Stand Ende August 2020 eine Kita beziehungsweise Krippe?*

Antwort zu Frage 32:

Circa 1.790 Kinder besuchten zum Stand Ende April 2020 eine Kindertageseinrichtung. Verlässliche aktuellere Daten liegen nicht vor, da die Kita-Gutscheine von den Kita-Trägern erst sukzessive nach dem Beginn der Betreuung bei der zuständigen Behörde in Rechnung gestellt werden.

Bei den ausgewiesenen Daten handelt es sich um bei der Sozialbehörde erfasste Kita-Gutscheine, die aufgrund ihrer Wohnadresse den Kindern aus Folgeunterkünften und Erstaufnahmeeinrichtungen zuzuordnen sind. Dabei wird nicht zwischen Kindern mit Zuwanderungs- beziehungsweise Fluchthintergrund und Wohnungslosen unterschieden. Es ist allerdings zu einem ganz überwiegenden Anteil von Kindern mit Flucht- beziehungsweise Zuwanderungshintergrund auszugehen.

Frage 33: *Wie viele schulpflichtige Flüchtlinge besuchen aktuell Lerngruppen in Erstaufnahmeeinrichtungen? Bitte pro Erstaufnahmeeinrichtung darstellen.*

Antwort zu Frage 33:

Mit Stand vom 20. August 2020 wurden insgesamt 29 schulpflichtige Flüchtlinge in Lerngruppen der Erstaufnahmeeinrichtungen unterrichtet:

Tabelle 15

Erstaufnahmeeinrichtung	Anzahl der Schülerinnen und Schüler in Lerngruppen insgesamt
Kaltenkirchener Straße	2
Harburger Poststraße	13
Sportallee	14

Quelle: Daten der für Bildung zuständigen Behörde

Frage 34: *Wie viele Schülerinnen und Schüler besuchen derzeit insgesamt Basis- und IVK-Klassen? Wie viele Basis- und IVK-Klassen mit jeweils wie vielen Schülerinnen und Schülern waren im August 2020 an jeweils welcher Schule eingerichtet? Wo wurden Klassen geschlossen beziehungsweise neu eingerichtet?*

Antwort zu Frage 34:

Mit Stand vom 31. August 2020 haben 248 Schülerinnen und Schüler 27 Basisklassen und 1.561 Schülerinnen und Schüler 139 Internationale Vorbereitungsklassen (IVK) besucht. Im August 2020 wurden fünf IVK neu eingerichtet. Es wurde keine IVK oder Basisklasse geschlossen. Im Übrigen siehe Anlage 3.

**Untergebrachte Personen in der öffentlich-rechtlichen Unterbringung von
Zuwanderern und Wohnungslosen**
(Stand 31.08.2020)

	Ist	Wohnungslose	Zuwanderer mit Wohnberechtigung	Zuwanderer ohne Wohnberechtigung
GB Unterkunft und Orientierung (WUK)				
Altona I				
W601 Notkestraße	97	95	0	2
W619 Luruper Hauptstraße (Belegungsabbau)	299	3	185	111
W625 Kroonhorst	275	129	90	56
W703 Björnsonweg	180	2**	73	105
W714 Holmbrook	183	21	85	77
W743 Pavillondorf Sieversstücken	585	252	143	190
W787 Alsenstraße	71	37	19	15
W835 Blomkamp	398	67	184	147
Summe	2088	606	779	703
Altona II				
W711 August-Kirch-Straße	441	85	166	190
W775 Holstenkamp	150	35	59	56
W807 Notkestraße	533	71	251	211
W824 Sibeliusstraße	220	25	44	151
W869 Albert - Einstein - Ring	229	2	85	142
W927 Max-Brauer-Allee	11		6	5
Summe	1584	218	611	755
Bergedorf				
W611 Achterdwars	137	135	1	1
W627 Ladenbeker Furtweg	189	73	50	66
W654 Binnenfeldredder	220	5**	88	127
W727 Brookkehre	382	137	127	118
W732 Pavillondorf Curslack I	531	138	215	178
W738 Curslack II	308	123	34	151
W748 Sandwisch	87	46	21	20
W806 Kurt-A.Körper-Chaussee	30		3	27
W828 Rahel-Varnhagen-Weg	269	52	143	74
W840 Sülzbrack	189		116	73
Summe	2342	709	798	835
Eimsbüttel				
W602 Langeloh-Hof	25	24	0	1
W612 Bornmoor	141	138	2	1
W622 Wegenkamp	74	49	3	22
W664 Kieler Straße	333	29	36	268
W712 Sophienterrasse	128	2	76	50
W726 Pinneberger Straße	128	10	28	90
W736 Am Dänenstein	355	227	17	111
W765 Hagendeel	511	48**	135	328
W804 Lohkoppelweg	24		11	13
W862 Große Bahnstraße	148	10**	7	131
W903 Hornackredder	9	8	0	1

Summe	1876	545	315	1016
Harburg				
W610 Rotbergfeld	252		67	185
W617 Neuenfelder Fährdeich	234		110	124
W700 Wetternstraße	197	55	53	89
W728 Am Radeland	152	41	78	33
W734 Lewenwerder	320	51**	138	131
W742 Am Aschenland (Belegungsabbau)	389	76	150	163
W782 Winsener Straße	259	29	128	102
W788 Sinstorfer Kirchweg	251	2**	166	83
W789 Cuxhavener Str.	175	42	94	39
W914 Osterbaum	12	7	0	5
W918 Stader Str.106a	23	5	1	17
W982 Am Röhricht	558		267	291
Summe	2822	308	1252	1262
Mitte I				
W614 Helmuth-Hübener-Haus (Hütten)	92	91	1	0
W651 Kirchenpauerstraße	696	1	246	449
W718 Eiffestraße 48	277	86	128	63
W786 Wendenstraße	105	53	15	37
W805 Friesenstraße	436	2**	205	229
W812 Hinrichsenstraße	104	17	49	38
W837 Eiffestraße 398 (Belegungsabbau)	0		0	0
Summe	1710	250	644	816
Mitte II				
W620 Billbrook	503	162	195	146
W626 Horner Geest	137	111	14	12
W767 Georg-Wilhelm-Straße	98	57	9	32
W771 Pavillondorf Mattkamp	331	40	95	196
W776 An der Hafensbahn (Unterbelegung auf Grund umfangreicher Sanierungen)	180	46	64	70
W778 Billbrookdeich	109	109	0	0
W818 Am Veringhof	104	9	31	64
W839 Schlenzigstraße	272		77	195
W859 Oskar-Schlemmer-Straße	54	11	3	40
W900 Billstieg	561	186	267	108
Summe	2349	731	755	863
Nord I				
W615 Hornkamp	82	73	1	8
W653 Maienweg	181	13	82	86
W658 Paul-Stritter-Weg	39		12	27
W701 Langenhorner Chaussee	69	1	35	33
W715 Eschenweg	251	86	65	100
W745 Alsterberg	236	98	84	54
W755 Jugendpark Langenhorn	304	111**	74	119
W774 Erdkampsweg	80	14	30	36
W827 Fibigerstraße	218	4	161	53
W849 Große Horst	434		154	280
Summe	1894	400	698	796
Nord II				

W649 Averhoffstraße	307	2	118	187
W657 Papenreye	342	59	60	223
W675 Krausestraße	35	1	11	23
W676 Loogestraße	56		18	38
W704 Freiligrathstraße	239	31	124	84
W707 Holsteinischer Kamp	96	44	13	39
W733 Pavillondorf Tessenowweg	394	199	62	133
W801 Heinrich-Hertz-Straße	100	12	48	40
W820 Opitzstraße	306	32	208	66
Summe	1875	380	662	833
Wandsbek I				
W613 Bargtheider Straße	130	124	1	5
W618 Jenfelder Au	142	14	21	107
W623 Großlohe	164	88	41	35
W648 Sieker Landstraße 11	50		28	22
W668 Eulenkrogstraße	224	6**	48	170
W690 Kielkoppelstraße	33	2	2	29
W735 Pavillondorf Waldweg	119	52	24	43
W752 Rahlstedter Straße	124	34	69	21
W785 Meilerstraße	332	13	205	114
W817 Sieker Landstraße 61	254	30	86	138
W819 Grunewaldstraße	449	91	187	171
W830 Anneliese-Tuchel-Weg	68	68	0	0
W858 Richard-Remé-Haus	33		1	32
Summe	2122	522	713	887
Wandsbek II				
W723 Volksdorfer Grenzweg	152	42	63	47
W737 Pavillondorf Steilshooper Allee	203	81	55	67
W740 Pavillondorf Poppenbüttler Weg	281	255	10	16
W749 Litzowstraße	117	38	23	56
W750 Lademannbogen	141	29	32	80
W751 Bahngärten	114	76	7	31
W825 Duvenstedter Damm	232	40	127	65
W834 Rodenbeker Straße	291		128	163
W841 Am Stadtrand	673	20**	433	220
W861 Walddörferstraße	270		85	185
W909 Kirchhofswiete	46		20	26
Summe	2520	581	983	956
Summe Unterkunft und Orientierung (WUK)	23182	5250	8210	9722
GB Aufnahme und Perspektive (UPW)				
UPW Altona			0	0
W646 UPW Suurheid	301		275	26
Summe	301		275	26
UPW Bergedorf				
W867 UPW Am Gleisdreieck	1489		1235	254
Summe	1489		1235	254
UPW Eimsbüttel				
W641 UPW Duvenacker	238		199	39
W642 UPW Oliver-Liße-Straße	303		287	16

Summe	541		486	55
UPW Harburg				
W652 UPW Plaggenmoor	219		199	20
Summe	219		199	20
UPW Mitte / Nord				
W640 UPW Flughafenstraße	553		540	13
W643 UPW Eiffestraße	703		641	62
W644 UPW Haferblöcken (im Belegungsaufbau)	755		664	91
Summe	2011		1845	166
UPW Wandsbek				
W645 UPW Butterbauernstieg	286		238	48
W842 UPW Ohlendiekshöhe	266		252	14
W857 UPW Raja-Ilinauk-Straße	720		686	34
W863 Elfsaal	315	1	226	88
Summe	1587	1	1402	184
Summe Aufnahme und Perspektive (UPW)	6148	1	5442	705*
Gesamtsumme örU	29330	5251	13652	10427

Quelle f&w

* Bei dieser Personengruppe ist aufgrund der Mitteilungen des BAMF in Kürze mit einem offiziellen Statuswechsel zu rechnen, weswegen sie für die Unterkunft mit Perspektive Wohnen als Bewohner ausgewählt werden.

** Diese Personen haben einen Flüchtlingshintergrund und wurden über den Bezirk in die örU vermittelt.

1. Neuzugänge unbegleiteter minderjähriger Ausländern nach Herkunftsländern

Im August 2020 kamen 38 unbegleitete minderjährige Ausländer aus folgenden Herkunftsländern nach Hamburg:

Herkunftsland	Geschlecht		Gesamt
	m	w	
Afghanistan	16		16
Algerien	4		4
Guinea	14	4	18
Gambia			
Ägypten			
Libyen			
Somalia			
Marokko			
Russische Föderation			
Tunesien			
Moldawien			
Indien			
Iran			
Gesamt	34	4	38

Quelle: LEB

2. Unbegleitete minderjährige Ausländer in Erstversorgung nach § 42 und § 42 a SGB VIII nach Herkunftsländern im Juli 2020

Herkunftsland	Geschlecht		Gesamt
	m	w	
Afghanistan	17		17
Algerien	12	3	15
Libyen			
Italien			
Somalia			
Indien			
Iran			
Tunesien			
Guinea			
Moldawien			
Russische Föderation			
Serbien u. Montenegro			
Gesamt	29	3	32

Quelle: LEB

3. Unbegleitete minderjährige Ausländer in Hilfen zur Erziehung nach § 27 und Volljährigenhilfe nach § 41, einschließlich BEF, nach Herkunftsländern im Juli 2020

Herkunftsland	minderjährig		volljährig		Summe
	m	w	m	w	
afghanisch	46	20	229	24	319
eritreisch	5		41	26	72
iranisch	7	4	9	5	25
guineisch					
syrisch					
somalisch					
ägyptisch					
albanisch					
irakisch					
gambisch					
algerisch					
beninisch					
ghanaisch					
marokkanisch					
libysch					
nigerianisch					
palästinensisch					
serbisch					
kolumbianisch	48	13	178	61	294
libanesisch					
sierra-leonisch					
amerikanisch					
angolanisch					
aserbaidshianisch					
äthiopisch					
bosnisch-herzegowinisch					
chinesisch					
kongolesisch (Demokratische Republik Kongo)					
montenegrinisch					
pakistanisch					
sudanesisch					
togoisch					
türkisch					
vietnamesisch					
Summe	100	37	457	116	710

Stichtag 31.08.2020, Quelle: JUS-IT, DWH

Anmerkung zur Darstellung der Anlage 2

Soweit keine oder zusammenfassende Angaben in den Tabellen gemacht wurden, war die Beantwortung aus Gründen des Sozialdatenschutzes gemäß §§ 35 SGB I, 61 fortfolgende SGB VIII und 67 fortfolgende SGB X nicht zulässig. Bei statistischen Werten, die nur eine sehr geringe Anzahl an Personen betreffen (kleiner als vier), ist von einer Identifizierbarkeit der Personen auszugehen, sodass es sich dann um personenbezogene Daten im Sinne von Artikel 4 Nummer 1 DSGVO beziehungsweise um Sozialdaten (vergleiche § 35 SGB I, § 67 Absatz 2 Satz 1 SGB X) handelt. Es handelt sich dann um Sozialdaten, wenn personenbezogene Daten von einer in § 35 SGB I genannten Stelle im Hinblick auf ihre Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch verarbeitet werden. Dies ist hier aufgrund der jugendhilferechtlichen Maßnahmen für unbegleitete minderjährige Ausländer nach dem SGB VIII der Fall.

Soweit die entsprechenden Werte (kleiner als vier) zu unbegleiteten minderjährigen Ausländern genannt würden, wäre eine Identifizierbarkeit – gerade in Kombination mit den jeweiligen Hilfen und den Angaben zu den jeweiligen Herkunftsländern - durch bestimmte Personen oder Stellen durch Verknüpfung und gegebenenfalls Heranziehung von weiteren Erkenntnisquellen unter verhältnismäßigem Aufwand denkbar. Eine Übermittlung von Sozialdaten an die Hamburgische Bürgerschaft ist dann unzulässig, wenn es hierfür in den §§ 35 SGB I, 61 fortfolgende SGB VIII und 67 fortfolgende SGB X keine Übermittlungsbefugnis gibt und eine Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 UAbs. 1 lit. a DSGVO nicht vorliegt. Dies ist hier der Fall.

Schülerinnen und Schüler in Internationalen Vorbereitungsklassen (IVK) und Basisklassen		
Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse*
Stadtteilschule Altona	IVK	18
Stadtteilschule Altona	IVK	6
Gymnasium Allee	IVK	14
Stadtteilschule Bahrenfeld	Basisklassen	4
Grundschule Groß Flottbek	IVK	13
Grundschule Groß Flottbek	IVK	10
Marion Dönhoff Gymnasium	IVK	14
Stadtteilschule Flottbek	Basisklassen	15
Schule Iserbrook	IVK	13
Geschwister-Scholl-Stadtteilschule	IVK	11
Schule Langbargheide	IVK	9
Grundschule Goosacker	Basisklassen	4
Christianeum	IVK	12
Stadtteilschule Rissen	IVK	13
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	14
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	14
Hansa-Gymnasium Bergedorf	IVK	7
Hansa-Gymnasium Bergedorf	IVK	13
Luisen-Gymnasium Bergedorf	IVK	15
Schule Mittlerer Landweg	IVK	10
Schule Zollenspieker	IVK	8
Stadtteilschule Bergedorf	IVK	10
Stadtteilschule Lohbrügge	IVK	16
Grundschule Heidhorst	IVK	11
Grundschule Heidhorst	IVK	11
Gymnasium Bornbrook	IVK	14
Gymnasium Lohbrügge	Basisklassen	7
Gretel-Bergmann-Schule	Basisklassen	9
Gretel-Bergmann-Schule	IVK	3
Clara-Grunwald-Schule	IVK	16
Gymnasium Allermöhe	IVK	16
Stadtteilschule Eidelstedt	IVK	13
Gymnasium Dörpsweg	Basisklassen	9
Gymnasium Dörpsweg	IVK	15
Gymnasium Dörpsweg	IVK	17
Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer	IVK	11
Schule Hinter der Lieth	IVK	7
Schule Moorflagen	Basisklassen	15
Schule Turmweg	IVK	9
Schule Brehmweg	IVK	7
Schule Molkenbuhstraße	IVK	13
Stadtteilschule Stellingen	IVK	12
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	17
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	14
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	12
Schule Am Schleemer Park	IVK	6
Schule Am Schleemer Park	Basisklassen	12
Schule Am Schleemer Park	Basisklassen	11
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	IVK	12
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	IVK	16
Stadtteilschule Öjendorf	Basisklassen	11
Schule Fuchsbergredder	IVK	8
Kurt-Körper-Gymnasium	IVK	10
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK	13
Stadtteilschule Finkenwerder	Basisklassen	13
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK	8
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	20
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	15
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	1
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	12

Drucksache 22/1415 Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg – 22. Wahlperiode

Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse*
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	13
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	12
ReBBZ HH Mitte	IVK	1
Louise Weiss Gymnasium	IVK	11
Louise Weiss Gymnasium	IVK	7
Louise Weiss Gymnasium	IVK	11
Louise Weiss Gymnasium	IVK	16
Stadtteilschule Horn	Basisklassen	13
Stadtteilschule Horn	IVK	17
Stadtteilschule Horn	IVK	3
Schule Beim Pachthof	IVK	8
Schule Stengelestraße	Basisklassen	5
Schule Stengelestraße	IVK	11
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	15
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	11
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	5
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	5
Heinrich-Wolgast-Schule	Basisklassen	9
Heinrich-Wolgast-Schule	IVK	11
Gymnasium Klosterschule	IVK	18
Gymnasium Klosterschule	IVK	1
Gymnasium Klosterschule	IVK	5
Grundschule St.Pauli	IVK	9
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	19
Schule auf der Veddel	IVK	10
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	15
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	7
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	1
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	18
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK	14
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	Basisklassen	3
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK	13
Schule Rotenhäuser Damm	IVK	12
Schule Rotenhäuser Damm	IVK	12
Schule an der Burgweide	Basisklassen	9
Schule an der Burgweide	IVK	6
Helmut-Schmidt-Gymnasium	IVK	10
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	18
Stadtteilschule Helmuth Hübener	Basisklassen	11
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	14
Stadtteilschule Helmuth Hübener	Basisklassen	8
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	10
Emil Krause Schule	IVK	16
Emil Krause Schule	IVK	12
Emil Krause Schule	IVK	1
Emil Krause Schule	IVK	11
Ilse-Löwenstein-Schule	IVK	7
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	13
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	1
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	16
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	15
Fritz-Schumacher-Schule	Basisklassen	3
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	17
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	18
Schule Eberhofweg	Basisklassen	9
Schule Eberhofweg	IVK	14
Grundschule Ballerstaedtweg	IVK	7
Stadtteilschule Ehestorfer Weg	Basisklassen	14
Stadtteilschule Ehestorfer Weg	IVK	15
Schule Dempwolffstraße	IVK	11
Georg-Kerschensteiner-Grundschule	IVK	11

Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse*
Heisenberg-Gymnasium	IVK	13
Nils-Stensen Gymnasium	IVK	6
Schule Maretstraße	IVK	18
Schule Maretstraße	Basisklassen	10
Grundschule An der Haake	IVK	8
Friedrich-Ebert-Gymnasium	IVK	11
Friedrich-Ebert-Gymnasium	IVK	10
Immanuel-Kant-Gymnasium	IVK	3
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	6
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	7
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	5
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	16
Gymnasium Süderelbe	IVK	9
Gymnasium Süderelbe	IVK	11
Schule Scheeßeler Kehre	IVK	6
Lessing-Stadtteilschule	IVK	14
Lessing-Stadtteilschule	IVK	17
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	IVK	12
Stadtteilschule Bergstedt	IVK	9
Schule An der Seebek	Basisklassen	8
Schule An der Seebek	IVK	10
Stadtteilschule Bramfeld	IVK	18
Gymnasium Osterbek	Basisklassen	9
Gymnasium Osterbek	IVK	9
Schule Wielandstraße	Basisklassen	4
Schule Wielandstraße	IVK	16
Stadtteilschule Poppenbüttel	IVK	6
Otto-Hahn-Schule	IVK	19
Gymnasium Marienthal	IVK	18
Gymnasium Marienthal	IVK	18
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	IVK	7
Schule Kamminer Straße	Basisklassen	14
Schule Potsdamer Straße	IVK	15
Grund- und Stadtteilschule Altrahlstedt	IVK	13
Gymnasium Oldenfelde	IVK	11
Gymnasium Rahlstedt	IVK	17
Gymnasium Oberalster	IVK	9
Schule am See	IVK	16
Schule am See	IVK	1
Schule am See	IVK	4
Gyula Trebitsch Schule Tonndorf	Basisklassen	9
Schule Buckhorn	IVK	12
Schule am Eichthalpark	IVK	15
Schule am Eichthalpark	IVK	11
Matthias-Claudius-Gymnasium	IVK	9

*Bei Klassenfrequenzen über 18 Schülerinnen und Schülern handelt es sich um temporäre Überfrequenzen, die abgebaut werden.

Im August 2020 wurden keine Klasse geschlossen.

Im August 2020 neu eingerichtete Klassen:

ReBBZ Hamburg
Emil Krause Schule
Stadtteilschule Süderelbe
Schule am See
Nelson Mandela Schule

Quelle: Behörde für Schule und Berufsbildung, Stand 31. August 2020